
Subject: Endokrinologe - Sinnvoll ?
Posted by [krx](#) on Sun, 20 Nov 2011 10:51:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heyho zusammen.

Da es leider scheint, als würden Minox, Fin und alles andere nicht helfen frage ich mich nun, ob es sinnvoll ist noch einen kompetenten (!) und auf Haarausfall spezialisierten Endokrinologen aufzusuchen , der dann mit Östrogenerhöhung oder etwas anderem arbeitet..

Hier wär ich auch über Adressen bzw. Erfahrung mit einem zufrieden.

Subject: Aw: Endokrinologe - Sinnvoll ?
Posted by [mike.](#) on Mon, 21 Nov 2011 11:15:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Östrogenerhöhung
.... kannst dir gleich noch einen BH zulegen

... Check mach ich auch vorsichtshalber, erwarte mir aber nicht zu viel...

ich habe mich vom Dermatologen ins AKH in die Dermatologische und zusätzlich in die endokrinologische Abteilung überweisen lassen.

Ev. macht eine Kopfhautbiopsie zusätzlich Sinn...

E2 Mangel halte ich persönlich für viele Männer lt. dzt. Recherchen eher für ausgeschlossen bzw. eine E2 Therapie für nicht sinnvoll, tappe aber noch im dunkeln.

Wie lange hattest du Fin + Minox etc... ?

Ergänzung: wir hatten ja vor kurzen gepostet...

...wobei ich sagen muss, zu meiner Blütezeit hatte ich mehr als 350 Haare, da warens 500 Haare täglich...

wobei sich bis jetzt der Status nicht an der Haarlinie , sondern ovn der Dichte her geändert hat....

AGA nach Ludwig lt. deiner Beschreibung.
